



*Giuseppe Verdis mitreißendes und schaurig schönes Meisterwerk wurde im letzten Jahr zum ersten Mal auf der Bregenzer Seebühne aufgeführt – und es war ein grandioses Erlebnis! Der Regisseur und Bühnenbildner Philipp Stölzl betont in seiner Inszenierung Verdis einzigartige Kontraste zwischen Spektakel und intimmem Kammerstück. Dem zirkushaften Treiben auf dem Fest, der waghalsigen Entführung und dem gruseligen nächtlichen Sturm stehen innige Szenen zwischen Vater und Tochter sowie Gilda und dem Herzog gegenüber. Mit der Möglichkeit auf der Seebühne zu inszenieren, geht für Stölzl ein lang gehegter Traum in Erfüllung. Seine Musikvideos für die Gruppe Rammstein machten ihn bekannt, in Filmen wie Nordwand, Der Medicus und zuletzt Winnetou entwarf er atemraubende Szenen. Als Opernregisseur feierte er Erfolge unter anderem bei den Salzburger Festspielen, am Theater an der Wien sowie an den Staatsopern in Berlin und Dresden.*

## LEISTUNGEN | PREISE

- 1x Seekarte „Rigoletto“ PK 4
- Fahrt mit modernem Fernreisebus

€ 180,-

Aufpreis Karte PK 3: € 26,-

**Wegen der Karten bitten wir um Ihre baldige Anmeldung.**

Mindestteilnehmerzahl: 25 Personen  
Späteste Meldung bei Nichterreichen der Teilnehmerzahl ist acht Wochen vor Abreise.  
Für EU-Bürger ist das Mitführen des gültigen Personalausweises ausreichend.

## Bregenzer Seefestspiele

„Rigoletto“ von Giuseppe Verdi

Samstag, den 01.08.2020

### Kurze Inhaltsangabe:

Als Hofnarr amüsiert sich Rigoletto über das freizügige Leben seines Herzogs, den er tatkräftig bei dessen Eroberungen unterstützt. Sein Lachen über den erzürnten Monterone, der seine Tochter durch den Herzog entehrt sieht, bleibt ihm jedoch im Hals stecken, als dieser ihn verflucht. Ohne sein Wissen wird Rigoletto zum Mittäter bei der Entführung seiner eigenen Tochter Gilda, die er schützend zu Hause eingesperrt hält. In der Zuwendung des Herzogs sieht sie einen Ausweg aus der Obhut ihres Vaters. Dieser aber hat einen Mörder beauftragt, um den egoistischen Liebhaften des Herzogs ein endgültiges Ende zu bereiten. Doch als Rigoletto die verhüllte Leiche ins Wasser werfen möchte, hört er erneut dessen zynisches Credo »La donna è mobile« und fürchtet um das Leben seiner Tochter.

### Musikalische Leitung:

Enrique Mazzola, Jordan de Souza

### Inszenierung/Licht:

Philipp Stölzl

### Bühne:

Philipp Stölzl, Heike Vollmer



**BREGENZER  
FEST  
SPIELE**

